

Der Synagogenverein reinigt die Stolpersteine

05.09.2020 | Schaumburger Wochenblatt

Dieser Eintrag wird bereitgestellt durch Schaumburger Wochenblatt | Impressum



STADTHAGEN (bb). 55 Stolpersteine im Straßenpflaster Stadthagens erinnern von einer breiten Öffentlichkeit wahrnehmbar an das Schicksal jüdischer Bürger, die vom NS-Regime diskriminiert, verfolgt, misshandelt, brutal auswirkte wie in den großstädtischen Zentren. Einmal im Jahr mache sich eine Gruppe von Mitgliedern systematisch an die Reinigung der Gedenktafeln, wie Jürgen Lingner vom Vorstandsteam der Fördervereins ehemalige Synagoge erklärte. Ab



vertrieben und ermordet wurden. Rund ein Dutzend Mitglieder des Fördervereins ehemalige Synagoge säuberte nun diese Gedenktafeln. Beim Scheuern der kleinen, ins Pflaster eingelassenen Quader hellte sich die Tafeln auch in die regelmäßig organisierten Gedenkveranstaltungen einbezogen werden, die unter anderem Schüler einen Zugang zur Auseinandersetzung mit dem Thema bieten, unterstrich Lingner. Foto: bb